

Kurzbeschreibung zur Wahl eines W-Seminars durch die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 werden anhand von Kurzbeschreibungen nach dem folgenden Muster über das Angebot an W-Seminaren der Schule informiert:

Formular: Kurzbeschreibung zur Information der Schüler in der Jgst. 10

<p>Lehrkraft: Albrecht Doris, Leitfach: Kunst</p> <p>Rahmenthema: „Design im 20. Jahrhundert“</p>
<p><u>Zielsetzung des Seminars</u> Zielsetzung des Seminars</p> <p>Seit Beginn des 20. Jahrhunderts sind Produkte, Theorien und Philosophien des Designs immer vielfältiger geworden. Unterschiedliche Stile, Designer, Schulen und Firmen haben die Designgeschichte geprägt. Es ist offenkundig, dass die von den Designern vertretenen Vorstellungen und Werte immer nur bedingt gültig sind und ständigen Veränderungen unterliegen.</p> <p>Das Seminar beinhaltet unterschiedliche Designtheorien im Kontext mit dem jeweiligen sozialen, wirtschaftlichen, politischen, technologischen und kulturellen Umfeld.</p> <p>Berücksichtigt werden vorrangig: das Design von Möbeln, Textilien/Mode, Gebrauchsgegenständen und Fahrzeugen; (Bei Interesse Ergänzungen möglich, z. B. Grafikdesign, Foodstyling, Upcycling)</p> <p>Jeder Kursteilnehmer hält pro Schuljahr ein Referat zu einem ausgewählten Thema. Wege zur Gestaltung eines eigenen Designobjekts werden besprochen und die Ideen (Skizzen, Entwürfe) praktisch umgesetzt (dreidimensionaler Gegenstand/Produkt).</p>
<p><u>mögliche Themen für die Seminararbeiten:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Klassiker des Bauhausdesigns (Auswahl)</i> 2. <i>Aus Alt mach Neu (Upcycling und Recycling)</i> 3. <i>Food – Design (Lebensmittel im Lampenlicht des Fotografen)</i> 4. <i>Modedesign (Auswahl, z.B. Mode der 60er Jahre, u.a.)</i> 5. <i>Organische Formen, der Designer Luigi Colani</i> 6. <i>Skulpturale Möbel (z.B. Arne Jacobsen, Verner Panton)</i> 7. <i>Postmoderne (Ironisierung und dekorative Elemente; Mendini, Sottsass, Memphis)</i>
<p>ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es kann zwischen praktischem und theoretischem Schwerpunkt gewählt werden (Seminararbeit). Praktische Arbeiten können beispielsweise Fotobücher, plastische Arbeiten oder kleine Filme sein. Eine Auswahl erfolgt in Absprache mit der Kursleiterin. - Eine (anteilmäßig kleinere) praktische Arbeit wird auch bei einem theoretischen Schwerpunkt erwartet! - Die Benotung des ersten und zweiten Seminarhalbjahrs erfolgt anhand von Referaten, praktischen Arbeiten und der Zwischenpräsentation; <p>Es fallen Kosten von 6 € an. (Material, Exkursion)</p>

Sollte sich im Verlauf des Seminars herausstellen, dass das Konzept erheblich verändert werden muss, so ist dies in Absprache mit der Schulleitung möglich.

Anhand dieser Kurzbeschreibungen wählen die Schülerinnen und Schüler ihr Wunsch-Seminar.

Vgl. dazu auch ► Kapitel 7 zum W-Seminar im Lehrer-Leitfaden „Die Seminare in der gymnasialen Oberstufe“, S. 28 f. („Ablauf des Wahlprozesses“)